



Einsatzmerkblatt Vorgehensweise Brandmeldeanlage

Stand: 24.08.2018

- 1. Anfahrt gemäß Alarm- und Ausrückeordnung (AAO). Auf der Anfahrt Angriffstrupps mit Atemschutz ausrüsten. Auch bei einer Meldung über vermeintlichen Falschalarm durch den Betreiber Anfahrt fortsetzen. Nur die Feuerwehr kann nach Erkundung einen Falschalarm qualifiziert feststellen.**
- 2. Ist ein Brand ohne weitere Erkundung der Brandmeldeanlage (BMA) schon erkennbar sofort Lagemeldung an die Leitstelle veranlassen.**
- 3. Vor Ort Feuerwehr-Schlüsseldepot (FSD) aufsuchen. Wird durch rote Blitzleuchte markiert.**
- 4. Äußere Klappe des FSD öffnen (geht nur bei ausgelöster BMA).
Hat die BMA nicht ausgelöst und muss wegen einem Schadensereignis das Objekt betreten werden, so bei vorhandenem Freischaltelement (FSE) mit einem speziellen FSE-Schlüssel (Gemeindeschließung) die BMA ausgelöst werden.**
- 5. Innere Klappe des FSD mit dem BMA-Schlüssel (Doppelbartschlüssel - Gemeindeschließung) öffnen. Der Schlüssel lässt sich im Schloss nur drehen wenn er richtig herum eingeführt ist.**
- 6. Hinterlegten Generalhauptschlüssel (bei mehreren Schlüsseln immer alle) im Zylinder 90° drehen und abziehen.**
- 7. Innere Klappe des FSD wieder verschließen, Doppelbartschlüssel abziehen und mitnehmen. (Diebstahlschutz)**
- 8. Gebäudezugang mittels Generalhauptschlüssel (GHS) ggf. öffnen.**
- 9. Feuerwehr-Informationszentrale (FIZ) mit Feuerwehr-Anzeigetableau (FAT) und Feuerwehr-Bedienfeld (FBF) aufsuchen, den Schutzschrank mit dem Schlüssel der Kreisschließung öffnen.**
- 10. Am FAT den/die ausgelösten Melder/-gruppen ablesen. Bei Auslösen mehrerer Melder mit Pfeiltasten im Anzeigefeld „blättern“.
Wurde die BMA unerlaubterweise z.B. vom Betreiber schon zurückgestellt so kann die letzte Meldung durch langes Drücken (länger 5s) der Taste „Anzeigeebene“ angezeigt werden.**
- 11. Erste Lagemeldung über ausgelöste Melder/-gruppen an die Leitstelle veranlassen.**



Einsatzmerkblatt Vorgehensweise Brandmeldeanlage

Stand: 24.08.2018

- 12. Die entsprechende Feuerwehr-Laufkarte auswählen. Ausgelösten Melderbereich im Feuerwehrplan markieren.**
- 13. Trupp zur Erkundung mit Atemschutz, Löschgeräten, Funk, Laufkarte und GHS zum ausgelösten Bereich schicken.**
Eine Person mit Funk und dem Feuerwehrplan bleibt bei der FIZ.
Bestehen mehrere GHS so verbleiben die zusätzlichen GHS bei der FIZ bis sie durch weitere Trupps benötigt werden.
- 14. Lagemeldung über das Erkundungsergebnis an die Leitstelle veranlassen.**

Rückstellen der BMA:

- 15. Alle mit ausgelösten Brandschutzeinrichtungen zurückstellen: Druckknopfmelder, Rauchabzug, Notentriegelungen von Notausgängen, automatische Schranken und Tore, Räumungsalarm etc.**
- 16. Im Einsatz mittels GHS geöffnete Türen wieder verschließen.**
- 17. Feuerwehr-Laufkarten und Feuerwehrplan wieder im Schutzschrank hinterlegen.**
- 18. BMA mit dem FBF zurückstellen.**
- 19. Schutzschrank der FIZ verschließen.**
- 20. Gebäudezugang mittels GHS ggf. verschließen.**
- 21. Innere Klappe des FSD mit Gemeindeschlüssel wieder öffnen.**
- 22. GHS im FSD hinterlegen und im Zylinder um 90° drehen.**
- 23. Innere Klappe des FSD mit Gemeindeschlüssel verschließen.**
- 24. Äußere Klappe des FSD zuklappen. Die Klappe bleibt nur verschlossen, wenn die BMA zurückgestellt ist. Ein fehlender Arbeitsschritt kann hier zu Störungen führen.**
- 25. Abschließende Lagemeldung an die Leitstelle veranlassen.**